



Nutzungsvereinbarung und datenschutzrechtliche Einwilligung

G Ä S T E

nur PÄDAGOGISCHES NETZ

Stand: 23.05.2024

Inhalt

1	Grundlage	2
2	Geltungsbereich.....	2
3	Laufzeit	2
4	Umfang	2
5	Datenschutz und Datensicherheit.....	3
5.1	Passwörter	3
5.2	Zugangsdaten	3
5.3	Personenbezogene Daten	3
6	Nutzungsbedingungen.....	4
6.1	Urheberrecht	4
6.2	Unzulässige Inhalte und Handlungen.....	4
6.3	Zu widerhandlungen	4
6.4	Protokollierung	4
7	Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DS-GVO	5
8	Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten.....	6
8.1	Kategorien von personenbezogenen Daten	6
8.2	Kategorien von Empfängern	6
8.3	Löschfristen.....	6
8.4	Recht auf Widerruf	6
8.5	Weitere Betroffenenrechte	7
8.6	Freiwilligkeit.....	7
9	Anhang.....	8
9.1	Urheberrecht	8



1 Grundlage

Für alle Arbeiten im Unterricht und in Phasen des eigenverantwortlichen Lernens erhalten Sie Zugang zum pädagogischen Netz (einschl. WLAN) unserer Schule. Die Nutzung setzt einen verantwortungsvollen Umgang mit den Netzwerkressourcen sowie den eigenen personenbezogenen Daten und denen von anderen in der Schule lernenden und arbeitenden Personen voraus. Die folgende Nutzungsvereinbarung informiert und steckt den Rahmen ab für eine verantwortungsvolle Nutzung und ihre Annahme bzw. die Einwilligung ist Voraussetzung für die Erteilung eines Nutzerzugangs.

Mit der Nutzung des pädagogischen Netzes (einschl. WLAN) stimmen Sie dieser Nutzungsordnung zu.

2 Geltungsbereich

Die Nutzungsvereinbarung gilt für Gäste der Goethe-Schule (nachfolgend „Benutzer“ genannt), welche das von der Schule bereitgestellte pädagogische Netzwerk zur elektronischen Datenverarbeitung nutzen.

3 Laufzeit

Dem Benutzer werden während der Schulzugehörigkeit Zugang im pädagogischen Netzwerk zur schulischen Nutzung zur Verfügung gestellt.

Nach Verlassen der Schule wird das Benutzerkonto nach spätestens 6 Wochen deaktiviert und gelöscht.

Die Sicherung der Daten nach dem Verlassen der Schule liegt in der Verantwortung des jeweiligen Benutzers.

4 Umfang

Zum Umfang des von der Schule für die Benutzer kostenlos bereitgestellten Paketes gehören:

- Zugang zum pädagogischen Netzwerk der Schule (Computer in den Computerräumen) mit einem persönlichen Nutzerkonto mit dazugehörigem Speicherplatz. Das pädagogische Netzwerk umfasst auch einen WLAN-Zugang in entsprechend ausgestatteten Gebäudeteilen. Der Internetzugriff im pädagogischen Netzwerk (einschl. WLAN) kann durch einen Internetfilter eingeschränkt werden.



5 Datenschutz und Datensicherheit

Die Schule sorgt durch technische und organisatorische Maßnahmen für den Schutz und die Sicherheit der im pädagogischen Netz verarbeiteten personenbezogenen Daten. Personenbezogene Daten von Benutzern werden ausschließlich auf dem pädagogischen Server, der von der Stadt Bochum in Räumlichkeiten der Goethe-Schule betrieben wird, verarbeitet. Ziel unserer Schule ist es, durch eine Minimierung von personenbezogenen Daten bei der Nutzung des pädagogischen Netzwerkes auf das maximal erforderliche Maß, das Recht auf informationelle Selbstbestimmung unserer Nutzer bestmöglich zu schützen.

Dieses ist nur möglich, wenn die Benutzer selbst durch verantwortungsvolles Handeln zum Schutz und zur Sicherheit ihrer personenbezogenen Daten beitragen und auch das Recht auf informationelle Selbstbestimmung anderer Personen an der Schule respektieren.

Verantwortungsvolles und sicheres Handeln bedeutet:

5.1 Passwörter ...

- müssen aus mindestens 10 Zeichen bestehen, worunter sich Groß- und Kleinbuchstaben und mindestens ein Sonderzeichen oder eine Zahl befinden.
- dürfen nicht aus Wörterbuch- oder Lexikaeinträgen, Trivialkennwörtern („12345678“), Eigennamen oder sonstigen persönlichen Daten wie z. B. Geburtsdatum bestehen.
- müssen geheim sein. Sie sollten nach Möglichkeit nicht aufgeschrieben bzw. sicher verwahrt werden. Sie dürfen nicht unverschlüsselt abgespeichert werden.
- dürfen nicht mehrfach verwendet werden.
- sollten bei Verdacht auf Missbrauch durch ein vollkommen neues Passwort ersetzt werden. Bereits verwendete Passwörter oder einfache Veränderungen (z. B. Hochzählen) verringern die Schutzwirkung erheblich.

5.2 Zugangsdaten

- Der Benutzer ist verpflichtet, die eigenen Zugangsdaten zum pädagogischen Netz geheim zu halten. Sie dürfen nicht an andere Personen weitergegeben werden.
- Sollten die eigenen Zugangsdaten durch ein Versehen anderen Personen bekannt geworden sein, ist der Benutzer verpflichtet, sofort Maßnahmen zum Schutz der eigenen Zugänge zu ergreifen. Falls noch möglich, sind Zugangspasswörter zu ändern. Ist dieses nicht möglich, ist ein schulischer Administrator und die Klassenleitung zu informieren.
- Sollte der Benutzer in Kenntnis fremder Zugangsdaten gelangen, so ist es untersagt, sich damit Zugang zum fremden Benutzerkonto zu verschaffen. Der Benutzer ist jedoch verpflichtet, dem Eigentümer der Zugangsdaten oder einen schulischen Administrator zu informieren.
- Nach Ende der Unterrichtsstunde oder der Arbeitssitzung an einem schulischen Rechner bzw. Mobilgerät meldet sich der Benutzer aus dem pädagogischen Netz ab (ausloggen).

5.3 Personenbezogene Daten

Für die Nutzung von personenbezogenen Daten wie dem eigenen Namen, biographischen Daten, der eigenen Anschrift, Fotos, Video und Audio, auf welchen der Benutzer selbst abgebildet ist, und ähnlich **gelten die Prinzipien der Datenminimierung und Datensparsamkeit.**

Pädagogisches Netz (einschl. WLAN)

- Innerhalb des pädagogischen Netzes der Schule können, personenbezogene Daten genutzt und gespeichert werden, solange dieses sparsam erfolgt und zu Zwecken des Unterrichts. Es ist darauf zu achten, dass die entsprechenden Dateien nicht mit Clouddiensten wie z. B. Dropbox, Microsoft OneDrive, Apple iCloud oder Google Drive etc. synchronisiert werden.



6 Nutzungsbedingungen

6.1 Urheberrecht

Bei der Nutzung des pädagogischen Netzes (einschl. WLAN) der Schule sind die geltenden rechtlichen Bestimmungen des Urheberrechtes im Allgemeinen und die speziellen Regelungen für den Bildungsbereich zu beachten. Fremde Inhalte, deren Nutzung nicht durch freie Lizenzen wie Creative Commons, GNU oder Public Domain zulässig ist, haben ohne schriftliche Genehmigung der Urheber nichts im pädagogischen Netz zu suchen, außer ihre Nutzung erfolgt im Rahmen des Zitatrechts (Näheres siehe Anhang).

6.2 Unzulässige Inhalte und Handlungen

Benutzer sind verpflichtet, bei der Nutzung des pädagogischen Netzwerkes das geltende Recht einzuhalten.

- Es ist verboten, pornographische, gewaltdarstellende oder -verherrlichende, rassistische, menschenverachtende oder denunzierende Inhalte über das pädagogische Netz abzurufen, zu speichern oder zu verbreiten.
- Die geltenden Jugendschutzvorschriften sind zu beachten.
- Die Verbreitung und das Versenden von belästigenden, verleumderischen oder bedrohenden Inhalten sind verboten.
- Das pädagogische Netz (einschl. WLAN) in der Schule darf nur für schulische Zwecke genutzt werden. Dies umfasst insbesondere Internetrecherchen im schulischen Rahmen und Nutzung von Lern-Apps sowie die interne Kommunikation und den internen Datenaustausch.
- Manipulationen im pädagogischen Netz (einschl. WLAN) sowie der Versuch, auf andere Geräte im pädagogischen Netz zuzugreifen, sind verboten.

6.3 Zuwiderhandlungen

Im Falle von Verstößen gegen diese Nutzungsordnung behält sich die Schulleitung der Goethe-Schule das Recht vor, den Zugang zu einzelnen oder allen Bereichen innerhalb des pädagogischen Netzes (einschl. WLAN) zu sperren. Davon unberührt behält sich die Schulleitung weitere dienstrechtliche Maßnahmen oder Ordnungsmaßnahmen vor.

6.4 Protokollierung

Bei der Nutzung der Dienste können Daten über die Nutzenden und deren Aktivitäten automatisch erfasst und gespeichert werden. Man spricht von Protokollieren respektive «Loggen».

Die Protokolldaten dürfen nur bearbeitet werden, wenn dies für das Funktionieren des Systems notwendig ist. Bei Verdacht auf Missbrauch der Dienste durch die Benutzer können Protokolldaten stichprobenweise nach vorgängiger Information der Betroffenen durch die Schulleitung ausgewertet werden.



7 Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DS-GVO

Zur Nutzung unseres pädagogischen Netzes an der Goethe-Schule ist die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich. Darüber möchten wir Sie im Folgenden informieren.

Datenverarbeitende Stelle

Kontaktdaten Schule

Goethe-Schule Bochum
Vertreten durch Frau Ulrike Strajhar (Schulleiterin)
Goethe-Platz 1
44791 Bochum

schulleitung@goethe-schule.de
Tel.: 0234 438855-10

Schulischer Ansprechpartner für Datenschutzfragen

Janina Swetlik
Junggesellenstraße 8, Zimmer 228
44787 Bochum

jswetlik@bochum.de
Tel.: 0234 910-3879

Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten der Benutzer des pädagogischen Netzes werden erhoben, um dem Benutzer die genannten Dienste zur Verfügung zu stellen, die Sicherheit dieser Dienste und der verarbeiteten Daten aller Benutzer zu gewährleisten und im Falle von missbräuchlicher Nutzung oder der Begehung von Straftaten die Verursacher zu ermitteln und entsprechende rechtliche Schritte einzuleiten.



8 Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Nutzung des pädagogischen Netzes erfolgt auf der Grundlage von DS-GVO Art. 6 lit. a (Einwilligung).

Betroffene Personenkreise sind alle Nutzer des pädagogischen Netzes.

8.1 Kategorien von personenbezogenen Daten

Pädagogisches Netz (einschl. WLAN)

- Anmeldeinformationen (Nutzerkennung, Passwort), Rechte und Rollen, Zuteilung zu Gruppen
- Nutzerinhalte (erzeugte Dateien und Inhalte, Versionen von Dateien)
- technische Daten (Datum, Zeit, Gerät)
- Geräte-Identifikationsdaten (Gerätename, MAC-Adresse, zur Verbindung genutzter Access Point), bei „Bring Your Own Device“ (nachfolgend BYOD)
- Informationen über den eingesetzten Browser (User-Agent)
- Hostnamen/IP-Adressen besuchter Internetseiten und genutzter Dienste
- Umfang der übertragenen Datenmengen

8.2 Kategorien von Empfängern

Pädagogisches Netz (einschl. WLAN): Intern

- Lehrkräfte, andere Benutzer*innen / Schüler*innen (nur gemeinsame Daten oder von Nutzer*innen in ein gemeinsames Verzeichnis übermittelte Daten oder Freigaben)
- Administratoren (alle technischen und öffentlichen Daten, soweit für administrative Zwecke erforderlich)
- Schulleitung (alle technischen und öffentlichen Daten, Daten im persönlichen Nutzerverzeichnis nur im begründeten Verdachtsfall einer Straftat oder bei offensichtlichem Verstoß gegen die Nutzungsvereinbarung)

Pädagogisches Netz (einschl. WLAN): Extern

- Dienstleister, Administratoren (alle technischen und öffentlichen Daten, soweit für administrative Zwecke erforderlich, auf Weisung der Schulleitung oder des Schulträgers)
- Ermittlungsbehörden (alle Daten betroffener Nutzer, Daten im persönlichen Nutzerverzeichnis nur im Verdachtsfall einer Straftat)
- Betroffene (Auskunftsrecht nach Art. 15 DS-GVO)

8.3 Löschfristen

Pädagogisches Netz (einschl. WLAN)

Zugangs- und Nutzungsdaten bleiben bestehen, solange der Benutzer Mitglied im pädagogischen Netz ist. Erstellte Inhalte in gemeinsam genutzten Verzeichnissen werden jeweils zum Ende des Schuljahres / Kurses nach Absprache mit der unterrichtenden Lehrkraft automatisch gelöscht. Logdaten von Anmeldungen im pädagogischen Netz und Endgeräten sowie von Internetzugriffen aus dem pädagogischen Netz werden automatisch nach 4 Wochen gelöscht. Nach Ende der Accountnutzung werden sämtliche Zugangsdaten sowie das Nutzerverzeichnis gelöscht. Bis dahin ist es für den Benutzer möglich, sich die Inhalte des persönlichen Verzeichnisses aushändigen zu lassen.

8.4 Recht auf Widerruf

Die erteilte Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Dabei kann der Widerruf auch nur auf einen Teil der Datenarten bezogen sein. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Im Falle des Widerrufs sämtlicher Verarbeitung personenbezogener Daten im pädagogischen Netz werden die entsprechenden Zugangsdaten aus dem System gelöscht und der Zugang gesperrt.



8.5 Weitere Betroffenenrechte

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Zudem steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen zu.

8.6 Freiwilligkeit

Es wird darauf hingewiesen, dass sowohl die Nutzung des pädagogischen Netzes auf freiwilliger Basis erfolgen. Eine Anerkennung der Nutzervereinbarungen und eine Einwilligung in die Verarbeitung der zur Nutzung des pädagogischen Netzes erforderlichen personenbezogenen Daten ist freiwillig.

- Wer die Nutzungsvereinbarung des pädagogischen Netzes nicht anerkennt, kann keine schulischen Computer nutzen.
- Die Nutzung des pädagogischen Netzes setzt immer die Anerkennung der Nutzervereinbarung für das pädagogische Netz und die Einwilligung in die diesbezügliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten des Betroffenen voraus.

Genauere Erläuterungen dieses Sachverhaltes sind beim Netz-Team (netz@goethe-schule.de) sowie der Schulleitung erhältlich.



9 Anhang

9.1 Urheberrecht

- Fremde Inhalte (Texte, Fotos, Videos, Audio und andere Materialien) dürfen nur mit der schriftlichen Genehmigung des Urhebers veröffentlicht werden. Dieses gilt auch für digitalisierte Inhalte. Dazu gehören eingescannte oder abfotografierte Texte und Bilder. Bei vorliegender Genehmigung ist bei Veröffentlichungen auf einer eigenen Website ist, der Urheber zu nennen, wenn dieser es wünscht.
- Bei der unterrichtlichen Nutzung von freien Bildungsmaterialien (Open Educational Resources - OER) sind die jeweiligen Lizenzen zu beachten und entstehende neue Materialien, Lernprodukte bei einer Veröffentlichung entsprechend der ursprünglichen Creative Commons Lizenzen zu lizenzieren.
- Bei von der Schule über das pädagogische Netz zur Verfügung gestellten digitalen Inhalten von Lehrmittelverlagen ist das Urheberrecht zu beachten. Eine Nutzung ist nur innerhalb der schulischen Plattformen zulässig. Nur wenn die Nutzungsbedingungen der Lehrmittelverlage es gestatten, ist eine Veröffentlichung oder Weitergabe digitaler Inhalte von Lehrmittelverlagen zulässig.
- Auszüge aus Schulbüchern und anderen Unterrichtswerken: zulässig, sofern sich die Bereitstellung auf den geschlossenen Klassenverband oder eine sonstige geschlossene Unterrichtsgruppe bezieht, die gemeinsam durch eine Lehrkraft während des ganzen Schuljahres unterrichtet werden. Zu beachten ist die Begrenzung auf 15 % (maximal 20 Seiten) des Unterrichtswerks. Die Verbreitung von digitalen Kopien von Unterrichtswerken (unabhängig vom Umfang oder Erscheinungsjahr) über eine geschlossene Unterrichtsgruppe hinaus ist nicht gestattet. Für diesen Anwendungszweck ist auf offene Lizenzen zurückzugreifen.
- Stoßen Benutzer im pädagogischen Netz auf urheberrechtlich geschützte Materialien, sind sie verpflichtet, dieses bei einer verantwortlichen Person anzuzeigen.
- Die Urheberrechte an Inhalten, welche Benutzer eigenständig erstellt haben, bleiben durch eine Ablage oder Bereitstellung unberührt.



Achtung - diese Seiten verbleiben beim Benutzer, damit Sie jederzeit nachsehen können, wie die Nutzungsvereinbarungen lauten, in welche Verarbeitung von personenbezogenen Daten eingewilligt wurde und wie man als Betroffene/r seine Rechte gegenüber der Goethe-Schule als verantwortliche Stelle geltend machen kann.

Bitte geben Sie nur die folgende Seite unterschrieben zurück an das Netz-Team der Goethe-Schule (netz@goethe-schule.de).

Sehr geehrte Damen und Herren,

- Die Nutzung unseres pädagogischen Netzes (einschl. WLAN) ist nur nach Einwilligung in die Nutzungsvereinbarung möglich.
- Bei der Nutzung unseres pädagogischen Netzes (einschl. WLAN) werden automatisch personenbezogene Daten verarbeitet. Dies geht nur, wenn hierfür eine Einwilligung vorliegt.

Hierzu möchten wir im Folgenden Ihre Einwilligungen einholen. Die Zugangsdaten zum pädagogischen Netz werden Ihnen nach Erteilen der Einwilligungen per E-Mail an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse mitgeteilt. Die Einwilligungen können jederzeit widerrufen werden.

Ulrike Strajhar, Schulleiterin



[Name, Vorname, E-Mail-Adresse]

Einwilligung in die Nutzungsvereinbarung des pädagogischen Netzes

Hiermit willige ich in die **Nutzungsbedingungen** des **pädagogischen Netzes** ein, wie zuvor beschrieben:



ja / nein Nutzungsbedingungen des pädagogischen Netzes (einschl. WLAN)



[Ort, Datum]



[Unterschrift]

[ggf. Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten]

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei der Nutzung des pädagogischen Netzes

Hiermit willige ich in die **Verarbeitung** von **personenbezogenen Daten** der oben benannten Person bei Nutzung des **pädagogischen Netzes** ein:



ja / nein Nutzer-, Nutzungs- und Protokolldaten bei Nutzung des pädagogischen Netzes (einschl. WLAN)

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.



[Ort, Datum]



[Unterschrift]

[ggf. Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten]